

<b>P R O T O K O L L</b>	<b>über die 10. Sitzung des Stadtrates der Amtsperiode 2019/2024 am Mittwoch, dem 17.02.2021 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Großer Saal, Vor dem Neuperver Tor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel</b>
--------------------------	--

Anwesenheit:

Bürgermeisterin

Sabine Blümel

Vorsitzende/r

Stadtrat Gerd Schönfeld

Mitglieder

Stadtrat Arne Beckmann

Stadträtin Ute Brunsch

Stadträtin Sabine Danicke

Stadtrat Ulf Gahrns

Stadträtin Gabriele Gruner

Stadtrat Marco Heide

Stadtrat Lothar Heiser

Stadträtin Cathleen Hoffmann

Stadtrat Norbert Hundt

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Roland Karsch

Stadtrat Hanns-Michael Kochanowski

Stadtrat Volker Kreitz

Stadtrat Nils Krümmel

Stadtrat Dr. Bernd Kwiatkowski

Stadtrat Peter Lahmann

Stadträtin Christiane Lahne

Stadtrat Holger Lahne

Stadträtin Petra Matthias

Stadtrat Jens Niemann

Stadtrat Hans-Jürgen Ostermann

Stadtrat Volker Reinhardt

Stadtrat Maik Rossat

Stadträtin Christine Ruff

Stadtrat Daniel Schaefer

Stadtrat Karl-Heinz Schliekau

Stadtrat Martin Schulz

Stadtrat Burghardt Schulze

Stadtrat Marco Schulze

Stadträtin Alke Seibt

Stadtrat Renee Sensenschmidt

Stadträtin Antje Siegel-Reinhardt

Stadtrat Frank Wüstemann

Amtsleiter/in

Frau Anisa Fliegner

Frau Martyna Hartwich

Herr Andreas Hensel

Herr Matthias Holz  
Herr Johannes Jacobs  
Frau Hella Jesper  
Herr Olaf Meining  
Frau Cornelia Wiechmann

Verwaltung

Herr Konrad Lenz

Ortsbürgermeister/in

Herr Jürgen Bangemann  
Herr Eckhardt Bock  
Frau Heike Köhler  
Herr Klaus-Dieter Schrader  
Herr Andy Walter  
Herr Toni Winkelmann

Gäste

Herr Raik Ohlmeyer, sachkundiger Einwohner  
Frau Sabine Rönnefahrt, sachkundige Einwohnerin  
Herr Torsten Weimert  
Herr Norbert Block, Behindertenbeauftragter  
Einwohner  
Presse

nicht anwesend:

Mitglieder

Stadtrat Sascha Gille	entschuldigt
Stadträtin Brigitte Kiele	entschuldigt

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:41 Uhr

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Stadtratsmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit**

---

Herr Schönfeld eröffnet die 10. Sitzung des Stadtrates, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Stadtratsmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

Der Stadtrat bestätigt mit 35 Ja-Stimmen folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Stadtratsmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Stellungnahme der Fraktionen des Stadtrates
6. Einwohnerfragestunde
7. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Antrag der Fraktion Salzwedel Land bis Stadt - Neubesetzung der Ausschüsse im Stadtrat der Hansestadt Salzwedel und der Aufsichtsratssitze
9. Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung)
10. Festsetzung der Entschädigung für Mitglieder der Wahlvorstände für die Landtagswahl 2021 und die Bundestagswahl 2021
11. Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse
12. Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
13. Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Cheine in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
14. Gemeinsamer Antrag 09/2019-2024 der Fraktionen Bündnis90/DIE GRÜNE + DIE LINKE: Errichtung eines Fahrradstreifens an der Einmündung zur Großen-Sankt-Ilsen-Straße
15. Antrag 14/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Anschaffung des Systems „PARK NOW“ für Parkscheinautomaten
16. Antrag der Stadträtin Frau Hoffmann und des Stadtrates Herrn Heide - Schaffung der Personalstelle für eine/n Fördermittelberater/in
17. Anfragen und Anregungen

---

**zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020**

Die Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020 wird mit 33 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen genehmigt.

---

**zu 4 Bericht der Bürgermeisterin**

**Stadtratssitzung am 17.02.2021**

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte,

Ortsbürgermeister und Ortschaftsräte,  
sachkundige Einwohner,  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung,  
sehr geehrte Medienvertreter!

Ich hoffe, Sie sind gut durch den bisherigen Winter gekommen.  
Die Schneehöhen in der Altmark waren nicht zu vergleichen mit dem Harz, jedoch waren auch in und um Salzwedel die Winterdienste in vollem Einsatz.

Ich bedanke mich bei allen, die oft in den frühen Morgen- und Abendstunden die Gehwege und Fahrbahnen geräumt haben.

Kritik üben ist leicht – Verständnis aufbringen und auch selbst mit Anpacken dagegen das Richtige. Denn: der Winterdienst konnte nicht überall und sofort beräumen.

Der erste Stadtrat in diesem Jahr findet erneut unter den coronabedingten Abstandsregeln statt.  
Es ist für uns alle wichtig, diese Regeln einzuhalten.

Die Landesregierung hat erst vor einigen Tagen, am 12. Februar, die Verordnung zur Eindämmung des Corona-Virus verlängert.

Aufgrund des Pandemieverlaufes eine notwendige Entscheidung.

Doch natürlich blicke auch ich mit Sorge auf die vielen Einzelhändler, die Unternehmen und Gewerbetreibenden in der Hansestadt.

Im März soll es zu ersten Öffnungen für Friseurgeschäfte kommen. Weitere Öffnungen sollen folgen, wenn die Inzidenzwerte weiter sinken.

Es kommt auf uns alle an: die Abstands- und Hygieneregeln sind derzeit die Mittel, um die Pandemie zu stoppen.

Die Händler und Gewerbetreibenden haben mit dem Online-Angebot der Werbegemeinschaft Salzwedel, [www.Altmark-Live](http://www.Altmark-Live), ein schönes Beispiel für kreative Lösungen gegeben; das ist ein guter Baustein für die Zukunft.

Stichpunkt Zukunft: in Zeiten der Pandemie rückt ein Thema noch stärker ins Bewusstsein, dass uns seit vielen Jahren beschäftigt.

Eine schnelle Internetverbindung, die auf lange Sicht die notwendigen Bandbreiten bietet und dabei möglichst störungsfrei ist.

Die Avacon-Connect plant den Ausbau mittels Glasfaser für die Kernstadt sowie für die Ortsteile.

Wichtig ist es nun, sich als Einwohner für das Vorhaben zu informieren und zu registrieren.

Nun sind die Salzwedeler gefragt: wollen wir Glasfaser oder nicht?

In die Erschließung von 325 Privathaushalten und 62 Unternehmen in den Ortsteilen werden 4,04 Millionen Euro vom Wirtschaftsministerium des Landes bereitgestellt, verbunden mit einem städtischen Anteil von 110.000 Euro.

Es sind somit 4,15 Millionen Euro, die in den Anschluss von aktuell noch unterversorgten ländlichen Ortsteilen und Gewerbegebieten fließen werden. 162 Kilometer Glasfaser werden gezogen.

Wir vergessen dabei natürlich auch die Grundschulen nicht. Diese werden durch das Projekt Fibre4EduLSA („Faser für Bildung Land Sachsen-Anhalt“) mit einem Breitbandanschluss ausgestattet.

Sie sehen, wir sind dabei, dieses Thema zukunftssicher umzusetzen. Der Rahmen ist gesetzt, die Weichen sind gestellt – darum nochmals: es kommt jetzt auf die Salzwedeler selbst an.

Meine sehr geehrten Damen und Herren Stadträte,

bedauerlicherweise wurde die geplante Umgestaltung des Bolzplatzes hinter der Lessing-Grundschule im Städtebau-Förderprogramm nicht berücksichtigt.

Ende September 2020 hatten wir den Fördermittelantrag gestellt, nun wurde mitgeteilt, dass nur 6 von 52 beantragten Projekten unterstützt werden können. Salzwedel ist nicht darunter.

Für die nächste Runde kann bis zum 26. 02. ein erneuter Antrag gestellt werden, was wir auch tun werden.

Die Diskussionen in den Ausschüssen zum aktuellen Haushaltsplan stehen als nächstes auf dem Plan.

Der nächste Stadtrat wird sich dann mit dem Haushalt 2021 befassen.

Wie Sie wissen, hat der Landtag im Dezember 2020 das Kommunalabgabengesetz geändert.

Ich möchte Sie darüber informieren, dass wir in dieser Woche begonnen haben, die bei der Hansestadt Salzwedel eingezahlten Vorausleistungen für Straßenausbaubeiträge an die betroffenen Anlieger zu erstatten.

Begonnen wurde mit der Rückzahlung der Vorausleistungen für die Altperverstraße, es folgen anschließend die Rückzahlungen für den Südbockhorn.

Diese Beträge wird uns das Land Sachsen-Anhalt wiedererstatten, so sieht es das Gesetz vor. Damit einhergehend können wir auch die Beiträge beim Land einfordern, die auf Grund der Endabrechnung für beide Straßenbaumaßnahmen angefallen wären.

Alle relevanten Ansätze sind im Haushaltsplanentwurf 2021 enthalten.

Nur gemeinsam können wir unsere Hansestadt voranbringen und dafür sorgen, dass die negativen Auswirkungen der derzeitigen Lage möglichst gering bleiben.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

---

## **zu 5      Stellungnahme der Fraktionen des Stadtrates**

Es gibt keine Wortmeldungen.

---

**zu 6 Einwohnerfragestunde**

---

Frau Spangenberg, wohnhaft in Salzwedel spricht den internationalen Gedenktag an die Holocaustopfer vom 24.01.2021 an. Diesbezüglich fragt sie an, warum an diesem Tag das Tor zur Gedenkstätte an der Ritzer Brücke geschlossen war.

Frau Blümel erklärt, dass es sich in diesem Jahr aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen um eine nicht öffentliche Veranstaltung handelte.

Frau Hartwich fügt dem hinzu, dass die Gedenkstätte ohnehin über das Jahr hinweg geschlossen ist. Zudem gab es im Vorhinein keine Anfragen zum Betreten der Anlage.

Frau Spangenberg bittet darum, die Gedenkstätte im nächsten Jahr zu öffnen.

---

**zu 7 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

Herr Holz gibt die im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

---

**zu 8 Antrag der Fraktion Salzwedel Land bis Stadt - Neubesetzung der Ausschüsse im Stadtrat der Hansestadt Salzwedel und der Aufsichtsratssitze**

---

Antrag:

Die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt beantragt nach §47 (4) KVG die Neubesetzung aller Ausschüsse entsprechend der Stärke der Fraktionen. Hierfür soll ein entsprechendes Losverfahren durchgeführt werden. Durch ein Losverfahren sind auch die sachkundigen Einwohner zu ermitteln.

Herr Holz erläutert, dass die damalige Berufung der sachkundigen Einwohner durch einen Stadtratsbeschluss aufgehoben/annulliert werden kann.

Frau Danicke hinterfragt die Neubesetzung, aufgrund fehlender Regelungen in der Hauptsatzung und dem Kommunalverfassungsgesetz.

Herr Holz merkt an, dass das Kommunalverfassungsgesetz eine abschließende Regelung dazu trifft. Dahingehend zitiert er zur Klarstellung den §47 (4) KVG LSA.

Frau Brunsch schlägt vor, die sachkundigen Einwohner unberührt zu lassen.

Herr Kappler ist mit diesem Vorschlag einverstanden und zieht den Antrag bezüglich der Ermittlung der sachkundigen Einwohner zurück.

Herr Schönfeld weist die anwesenden Stadträte daraufhin, dass sich in den Kapseln die Freie Fraktion, die Fraktion DIE LINKE, die CDU-Fraktion und die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt befinden.

Das Los für den Hauptausschuss fällt auf die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt.

Die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt benennt Herrn Beckmann als zusätzliches Mitglied neben Herrn Kappler. Die Freie Fraktion benennt als verbleibendes Mitglied Herrn Gille.

<b>Hauptausschuss</b>		
<b>Vorsitz</b>	<b>Bürgermeisterin</b>	<b>Sabine Blümel</b>
Mitglied	Land bis Stadt	Arne Beckmann
Mitglied	Land bis Stadt	Wolfgang Kappler
Mitglied	Die Linke.	Ute Brunsch
Mitglied	AFD	Hanns-Michael Kochanowski
Mitglied	Freie Fraktion	Sascha Gille

Mitglied	CDU	Dr. Bernd Kwiatkowski
Mitglied	SPD	Norbert Hundt
Mitglied	Bündnis 90/Die Grünen	Martin Schulz

Das Los für den Betriebsausschuss Kindertagesstätten fällt auf die CDU-Fraktion. Die CDU-Fraktion benennt Herrn Schulze als zusätzliches Mitglied neben Herrn Gahrns. Die Freie Fraktion benennt als verbleibendes Mitglied Herrn Sensenschmidt.

<b>Betriebsausschuss Kindertagesstätten</b>		
<b>Vorsitz</b>	<b>Bürgermeisterin</b>	<b>Sabine Blümel</b>
Mitglied	Freie Fraktion	Renee Sensenschmidt
Mitglied	CDU	Ulf Gahrns
Mitglied	CDU	Marco Schulze
Mitglied	Die Linke.	Antje Siegel-Reinhardt
Mitglied	AFD	Brigitte Kiele
Mitglied	Land bis Stadt	Frank Wüstemann
Mitglied	SPD	Christiane Lahne
Mitglied	Bündnis90/Die Grünen	Cathleen Hoffmann
Beschäftigtenvertreter		Renate Wäsche
Beschäftigtenvertreter		Sabine Dahse
Vertreter Beschäftigtenvertreter		Miriam Koch
Vertreter Beschäftigtenvertreter		Jessica Busse

Das Los für den Ausschuss für Bau, Planung und Denkmalpflege fällt auf die CDU-Fraktion. Das zweite Los fällt auf die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt. Die CDU-Fraktion bleibt unverändert mit Herrn Schliekau und Herrn Schulze vertreten. Die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt benennt Herrn Kreitz als zusätzliches Mitglied neben Herrn Schaefer. Für die Freie Fraktion verbleibt Frau Danicke im Ausschuss vertreten.

<b>Ausschuss für Bau, Planung und Denkmalpflege</b>		
<b>Vorsitz</b>	Freie Fraktion	<b>Sabine Danicke</b>
Mitglied	CDU	Karl-Heinz Schliekau
Mitglied	CDU	Burghardt Schulze
Mitglied	Die Linke.	Marco Heide
Mitglied	AFD	Roland Karsch
Mitglied	Land bis Stadt	Volker Kreitz
Mitglied	Land bis Stadt	Daniel Schaefer
Mitglied	SPD	Holger Lahne
Mitglied	Bündnis 90/Die Grünen	Martin Schulz
sachk. EW	Freie Fraktion	Enrico Dannies
sachk. EW	CDU	Dieter Vollmer
sachk. EW	Die Linke.	Rolf Hamann

Das Los für den Ausschuss für Verkehr, Feuerschutz und Ökologie fällt auf die Freie Fraktion. Das zweite Los fällt auf die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt. Die Freie Fraktion benennt Herrn Krümmel als zusätzliches Mitglied neben Herrn Sensenschmidt. Die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt benennt Herrn Schaefer als zusätzliches Mitglied neben Herrn Wüstemann. Für die Fraktion DIE LINKE verbleibt Herr Schönfeld vertreten.

<b>Ausschuss für Verkehr, Feuerschutz und Ökologie</b>		
<b>Vorsitz</b>	<b>CDU</b>	<b>Lothar Heiser</b>
Mitglied	Freie Fraktion	Renee Sensenschmidt
Mitglied	Freie Fraktion	Nils Krümmel
Mitglied	Die Linke.	Gerd Schönfeld
Mitglied	AFD	Jens Niemann
Mitglied	Land bis Stadt	Daniel Schaefer
Mitglied	Land bis Stadt	Frank Wüstemann
Mitglied	SPD	Hans-Jürgen Ostermann
Mitglied	Bündnis90/Die Grünen	Cathleen Hoffmann
sachk. EW	Freie Fraktion	Steffen Dorst
sachk. EW	CDU	Irina Böder
sachk. EW	Die Linke.	Michael Zauske

Das Los für den Ausschuss für Finanzen, Vergabe und Wirtschaftsförderung fällt auf die CDU-Fraktion. Das zweite Los fällt auf die Fraktion DIE LINKE. Die CDU-Fraktion benennt Herrn Gahrns als zusätzliches Mitglied neben Herrn Schulze. Die Fraktion DIE LINKE benennt Frau Seibt als neues Mitglied neben Herrn Heide. Für die Freie Fraktion verbleibt Herr Reinhardt vertreten.

<b>Ausschuss für Finanzen, Vergaben und Wirtschaftsförderung</b>		
<b>Vorsitz</b>	<b>Land bis Stadt</b>	<b>Arne Beckmann</b>
Mitglied	Freie Fraktion	Volker Reinhardt
Mitglied	CDU	Ulf Gahrns
Mitglied	CDU	Marco Schulze
Mitglied	Die Linke.	Marco Heide
Mitglied	Die Linke.	Alke Seibt
Mitglied	AFD	Hanns-Michael Kochanowski
Mitglied	SPD	Norbert Hundt
Mitglied	Bündnis 90/Die Grünen	Martin Schulz
sachk. EW	Freie Fraktion	Torsten Weimert
sachk. EW	CDU	Mark Bluhm
sachk. EW	Die Linke.	Sabine Rönnefahrt

Das Los für den Ausschuss für Schulen, Soziales und Jugend fällt auf die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt. Das zweite Los fällt auf die CDU-Fraktion. Die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt benennt Frau Ruff als zusätzliches Mitglied neben Herrn Schaefer. Die CDU-Fraktion bleibt unverändert mit Herrn Gahrns und Herrn



Schulze vertreten. Für die Freie Fraktion verbleibt Herr Sensenschmidt vertreten.

<b>Ausschuss für Schulen, Soziales und Jugend</b>		
<b>Vorsitz</b>	<b>Die Linke</b>	<b>Gabriele Gruner</b>
Mitglied	Freie Fraktion	Renee Sensenschmidt
Mitglied	CDU	Ulf Gahrns
Mitglied	CDU	Marco Schulze
Mitglied	AFD	Petra Matthias
Mitglied	Land bis Stadt	Christine Ruff
Mitglied	Land bis Stadt	Daniel Schaefer
Mitglied	SPD	Christiane Lahne
Mitglied	Bündnis90/Die Grünen	Peter Lahmann
sachk. EW	Freie Fraktion	Helge Renner
sachk. EW	CDU	Toralf Meyer
sachk. EW	Die Linke.	Raik Ohlmeyer

Das Los für den Ausschuss für Stadtmarketing, Tourismus und Kultur fällt auf die Freie Fraktion. Das zweite Los fällt auf die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt.

Die Freie Fraktion bleibt unverändert mit Herrn Reinhardt und Herrn Rossat vertreten. Die Fraktion Land bis Stadt benennt Frau Ruff als zusätzliches Mitglied neben Herrn Kreitz. Für die CDU-Fraktion verbleibt Herr Schulze vertreten.

<b>Ausschuss für Stadtmarketing, Tourismus und Kultur</b>		
<b>Vorsitz</b>	<b>AfD</b>	<b>Petra Matthias</b>
Mitglied	Freie Fraktion	Maik Rossat
Mitglied	Freie Fraktion	Volker Reinhardt
Mitglied	CDU	Burghardt Schulze
Mitglied	Die Linke.	Antje Siegel-Reinhardt
Mitglied	Land bis Stadt	Christine Ruff
Mitglied	Land bis Stadt	Volker Kreitz
Mitglied	SPD	Holger Lahne
Mitglied	Bündnis90/Die Grünen	Peter Lahmann
sachk. EW	Freie Fraktion	Bernd Zahn
sachk. EW	CDU	Thomas Böder
sachk. EW	Die Linke.	Heidrun Dreyer

Das Los für den Aufsichtsrat Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Salzwedel mbH fällt auf die Freie Fraktion. Die Freie Fraktion bleibt somit unverändert mit Frau Danicke und Herrn Krümmel vertreten.

<b>Aufsichtsrat Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Salzwedel mbH</b>		
	Bürgermeisterin	Sabine Blümel
Mitglied	Freie Fraktion	Nils Krümmel
Mitglied	Freie Fraktion	Sabine Danicke
Mitglied	CDU	Karl-Heinz Schliekau

Mitglied	Die Linke.	Marco Heide
Mitglied	AFD	Roland Karsch
Mitglied	Land bis Stadt	Rayk Seemann
Mitglied	SPD	Norbert Hundt
Mitglied	Bündnis 90/Die Grünen	Cathleen Hoffmann

Das Los für den Aufsichtsrat Seniorenzentrum Vita gGmbH fällt auf die Fraktion Die Linke. Die Fraktion Die Linke benennt Herrn Ohlmeyer als zusätzliches Mitglied neben Frau Seibt. Für die Freie Fraktion verbleibt Herr Reinhardt vertreten.

<b>Aufsichtsrat Seniorenzentrum Vita gGmbH</b>		
	Bürgermeisterin	Sabine Blümel
Mitglied	Freie Fraktion	Volker Reinhardt
Mitglied	CDU	Dr. Bernd Kwiatkowski
Mitglied	Die Linke.	Raik Ohlmeyer
Mitglied	Die Linke.	Alke Seibt
Mitglied	AFD	Brigitte Kiele
Mitglied	Land bis Stadt	Bärbel Hermann
Mitglied	SPD	Christiane Lahne
Mitglied	Bündnis 90/Die Grünen	Martin Schulz

Für den Aufsichtsrat Freizeit- und Service ist eine Losung hinfällig, da die vier Sitze von den stärksten Fraktionen bekleidet werden. Die Fraktion Salzwedel Land bis Stadt erhält den Sitz der AfD-Fraktion und benennt Frau Ruff als neues Mitglied.

<b>Aufsichtsrat Freizeit- und Service GmbH</b>		
	Bürgermeisterin	Sabine Blümel
Mitglied	Freie Fraktion	Heidrun Meyer
Mitglied	CDU	Lothar Heiser
Mitglied	Die Linke.	Bernd Steinmetz
Mitglied	Land bis Stadt	Christine Ruff

Herr Schönfeld merkt an, dass sich in der Verbandsversammlung VKWA keine Veränderungen ergeben.

Die Stadtratsmitglieder bestätigen mit 32 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen die Neubesetzung der Ausschüsse im Stadtrat und der Aufsichtsratssitze.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	32
Nein:	-
Enthaltung:	3

**zu 9      Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung)**  
**Vorlage: 2020/192**

---

Frau Blümel spricht nochmal die Anträge der Fraktion DIE LINKE bezüglich der Erhöhung der Aufwandsentschädigung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr an. Sie erläutert noch einmal die Abarbeitung dieser Anträge.

Der Eingang des Antrags 6/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE ist auf den 03.02.2020 datiert. Inhalt dieses Antrags war die Erhöhung der Aufwandsentschädigung, vorbehaltlich der zu erlassenden Verordnung, welche am 08.05.2020 erlassen wurde. Daraufhin befand sich der Antrag auf den Tagesordnungen des Verkehrs- und Hauptausschusses, in denen dem Antrag einstimmig zugestimmt wurde.

Die Verwaltung wurde nach dem Stadtratsbeschluss vom 01.07.2020 zur Prüfung beauftragt.

Die überarbeitete Aufwandsentschädigung befand sich am 20.10.2020 nicht auf der Tagesordnung des Verkehrsausschusses, jedoch in der nächsten Sitzung, am 02.02.2021.

Frau Blümel merkt zudem an, dass die Abarbeitung und Prüfung durch die Verwaltung tadellos erfolgt ist.

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt mit 35 Ja-Stimmen die Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 10      Festsetzung der Entschädigung für Mitglieder der Wahlvorstände für die Landtagswahl 2021 und die Bundestagswahl 2021**  
**Vorlage: 2021/216**

---

Der Stadtrat beschließt mit 35 Ja-Stimmen für die Landtagswahl 2021 und die Bundestagswahl 2021 das Erfrischungsgeld für die Wahlvorsteher auf 50 € und für die übrigen Mitglieder der Wahlvorstände auf 40 € festzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 11 Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse**  
**Vorlage: 2021/217**

---

Der Stadtrat beschließt mit 35 Ja-Stimmen die Anwendung der einzeln genannten Erleichterungen sowie den Umsetzungsplan zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse der Hansestadt Salzwedel.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 12 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit**  
**Vorlage: 2021/223**

---

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt mit 35 Ja-Stimmen, den Kameraden Matthias Zielinski als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 13 Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Cheine in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit**  
**Vorlage: 2021/224**

---

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt mit 35 Ja-Stimmen, den Kameraden Jan Raddatz als stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Cheine in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

Frau Blümel verpflichtet Herrn Raddatz auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben und übergibt ihm einen Blumenstrauß.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 14      Gemeinsamer Antrag 09/2019-2024 der Fraktionen Bündnis90/DIE GRÜNE + DIE LINKE: Errichtung eines Fahrradstreifens an der Einmündung zur Großen-Sankt-Ilsen-Straße**

---

Antrag:

Gemäß §6 der Geschäftsordnung stellen die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE den Antrag, dass der Stadtrat die Einrichtung eines Fahrradstreifens von mindestens 20m an der Einfahrt Gr. St. Ilsenstraße (Kreuzung Wollweberstraße/Neuperverstraße) beschließt.

Die Verwaltung hat dazu einen Kompromissvorschlag vorgestellt, welcher im Verkehrs- und Hauptausschuss beraten und an den Stadtrat empfohlen wurde. Dieser beinhaltet die Kennzeichnung einer Sperrfläche, welche die Fahrradfahrer schützen soll.

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel schließt sich diesem Vorschlag an und beschließt mit 33 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen, dass an der Einfahrt Gr. St. Ilsenstraße (Kreuzung Wollweberstraße/Neuperverstraße) eine Markierung entsprechend des Vorschlags der Verwaltung (Anlage zum Antrag) aufzubringen ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	33
Nein:	-
Enthaltung:	2

**zu 15      Antrag 14/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Anschaffung des Systems „PARK NOW“ für Parkscheinautomaten**

---

Antrag:

Die Hansestadt Salzwedel schafft sich das System „PARK NOW“ an. Das System ermöglicht das Zahlen an Parkscheinautomaten per App.

Die Mitglieder des Verkehrs- sowie Hauptausschusses haben über einen Vorschlag der Verwaltung beraten und diesen an den Stadtrat weiterempfohlen.

Herr Reinhardt erkundigt sich nach dem Fortschritt.

Herr Hensel berichtet, dass die Ausschreibung in Vorbereitung ist und mit einer Dauer von einem halben Jahr gerechnet wird.

Der Stadtrat schließt sich diesem Vorschlag an und stimmt mit 35 Ja-Stimmen dafür, wie folgt zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine digitale, bargeldlose Bezahlungsmöglichkeit an Parkscheinautomaten der Hansestadt Salzwedel über die Anbieterplattform des Vereins „Smartparking-Plattform e.V.“ bereitzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	35
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 16      Antrag der Stadträtin Frau Hoffmann und des Stadtrates Herrn Heide - Schaffung der Personalstelle für eine/n Fördermittelberater/in**

---

Antrag:

Die Verwaltung prüft, wie in der Verwaltung die Stelle eines Fördermittelberatenden geschaffen werden kann.

Herr Heide verdeutlicht, dass die Prüfung seines Erachtens nach nicht vollumfänglich abgeschlossen ist.

Herr Beckmann erläutert, dass es sich um freiwillige Aufgaben handelt. Des Weiteren führt er aus, dass die Verwaltung dafür nicht zuständig ist. Die Verwaltung ist jedoch auch beratend tätig und unterstützt diverse Vorhaben in diese Richtung. Zudem verweist er beispielhaft auf den Fördermittellotsen in Rheinland-Pfalz.

Frau Blümel erklärt, dass es bereits eine halbe Stelle in der Stadtverwaltung gibt, die Fördermittel für verschiedene Vorhaben akquiriert. Es werden zudem Vereine bei sämtlichen Vorhaben unterstützt.

Herr Hundt merkt an, dass es sich lediglich um einen Prüfantrag handelte und das Ergebnis von den Antragstellern zu akzeptieren ist.

Herr Sensenschmidt fragt an, ob die halbe Stelle in der Verwaltung aufgestockt werden soll.

Frau Blümel verneint dies und erklärt, dass die Vereine mit der momentanen Beratung äußerst zufrieden sind.

Der Stadtrat lehnt diesen Antrag mehrheitlich mit 11 Ja-Stimmen, bei 23 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	23
Enthaltung:	1

**zu 17      Anfragen und Anregungen**

---

Frau Danicke fragt, ob eine Antragstellung zur Beseitigung von Graffiti möglich ist.

Herr Meining erläutert, dass das Bauamt einen Vorschlag für die Fortschreibungsliste erstellt hat, welcher die Bereitstellung von 2.500 € beinhaltet. Dem fügt er hinzu, dass diese Fortschreibungsliste zum nächsten Finanzausschuss vorliegen wird.

Frau Blümel merkt dazu an, dass eine Antragstellung weiterhin möglich ist.

Frau Seibt regt die Verwaltung an, Zwischenberichte für die Abarbeitung von beschlossenen Anträgen zu geben.

Frau Blümel weist daraufhin, dass Anträge grundsätzlich an den Stadtratsvorsitzenden zu adressieren sind.

Frau Brunsch verweist darauf, dass die Antragstellung grundsätzlich bei der Verwaltung erfolgt.

Herr Schliekau spricht den Schaukasten an der Tanzschule Müller an. Diesbezüglich regt er an, auf einer Seite eventuell den Altmarkrundkurs vorzustellen.

Frau Blümel nimmt die Anregung zur Prüfung auf.

Frau Seibt macht den Vorschlag, dass Künstler aus der Altmark im Marketingausschuss Ideen vorstellen können, die zu einer besseren Vermarktung der Hansestadt Salzwedel führen könnten.

Herr Heiser rechtfertigt sich zu den Äußerungen von Frau Hoffmann hinsichtlich seiner Sitzungsführung. Zudem appelliert er nochmal an einen vernünftigen Umgangston der Stadträte untereinander und das Vermeiden von massiven Angriffen.

gez. Gerd Schönfeld  
Stadtratsvorsitzender

gez. Konrad Lenz  
Protokollführung